

CSI Verden: US-Amerikanerin Lucy Davis gewinnt Großen Preis
Franz-Josef Dahlmann als bester Deutscher auf Platz drei**

Verden (fn-press). Einen neuen Besucherrekord kann das Internationale Pferdefestival in Verden vermelden: Mehr als 50.000 Zuschauer besuchten die Veranstaltung und sahen nicht nur die beiden Weltmeister der Jungen Dressurpferde aus Großbritannien und den Niederlanden, sondern auch eine junge US-Amerikanerin, die der Konkurrenz im Parcours das Fürchten lehrte.

Schon die erste Qualifikation hatte die 18-jährige Lucy Davis mit ihrer Oldenburger Stute Hannah gewonnen, im Großen Preis der Reiterstadt Verden, der In Memoriam Werner Ernst ausgetragen wurde, ließ sie ihren Mitbewerbern erneut keine Chance. 40,34 Sekunden benötigte das Paar durch den Stangenwald und verwies damit Henrik von Eckermann (SWE), Bereiter im Stall Beerbaum, mit L.B. Paola und Franz-Josef Dahlmann (Albersloh) mit Chintan auf die Plätze.

Trainiert wird die junge Amazone aus der Nähe von Los Angeles von Markus Beerbaum (Thedinghausen), dessen Ehefrau Meredith ihre Nachwuchshoffnung Bella Donna auf Rang fünf pilotierte. Vierter wurde Andre Thieme (Plau) mit Aragon Rouet, Andreas Theurer (Mühlen) und Lupus wurden Sechste. *Birgit Springmann*